



Freigabe von DSRZ-Dateien

Die von Servicerechenzentren (SRZ) übertragenen Zahlungsaufträge können im Online-Banking durch den Nutzer selbst freigegeben werden. Die umständliche Übermittlung des unterschriebenen Begleitzettels ist damit nicht mehr notwendig.

Die Vorteile im Überblick:

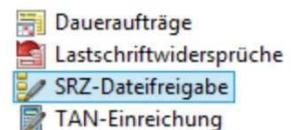
- Einfache und schnelle Freigabe der Dateien
- Freigabe unabhängig von Öffnungszeiten - rund um die Uhr
- Auftragsfreigabe ganz ohne Papier und Transportkosten
- Verkürzte Bearbeitungszeiten
- Optional kann das 4-Augen-Prinzip genutzt werden

Bitte beachten Sie, dass die SRZ-Aufträge im Onlinebanking ebenfalls auf das Tageslimit im Online-Banking angerechnet wird. Bitte wenden Sie sich an Ihren Kundenberater, wenn Sie das Limit erhöhen möchten.

SRZ-Freigabe in SFirm

Die Freigabe der von den Servicerechenzentren eingereichten Zahlungsaufträge können Sie sehr bequem in unserer Banking-Software SFirm durchführen

- über die Hauptgruppe „Übertragungen“ -> „Bestände“ finden Sie den Dialog SRZ-Dateifreigabe.
- In der SRZ-Dateifreigabe haben Sie nun die Möglichkeit über das Menüband „Start“ -> „Abholen“ die zur Freigabe anstehenden SRZ-Zahlungsverkehrsdateien abzuholen.
- Mit „Datei freigeben“ können Sie die Dateien freigegeben
- Mit „Datei löschen“ können Aufträge auch gelöscht werden.



Die Freigabe/Löschung der Zahlungen erfolgt mit dem von Ihnen genutzten Sicherheitsmedium (chipTAN, pushTAN, smsTAN oder HBCI-Chipkarte).